

# MünzenRevue

international coin trend journal

## Aktuell:

Deutschland:  
20 Euro „Biber“



Goldmünzen von  
Kyrene

Medaillen der  
Weltausstellungen

Die spektakulärste  
britische Goldmünze

Die spanischen Säulen  
der Macht

Turkmenistan

## Bewertungen und Neuheiten:

Frisch aus der Presse:  
Münz-Neuheiten aus  
aller Welt

43 Seiten: Bewertungen  
der Münzen Deutsch-  
lands 1871 bis 1945,  
Euro-Prägungen Andorra  
bis Litauen und Deutsch-  
lands, 2-Euro-Sonder-  
münzen Europa

## Die 128 Jahre des Fünf-Mark-Stücks





# Sommer-Auktionen 387-388

20.-22. Juni 2023 in Osnabrück

 KÜNKER



Auktion 387, Los 127 - Vereinigtes Königreich Großbritannien  
Victoria, 1837-1901. 5 Pounds 1839, London. „Una and the Lion.“  
Sehr selten. Polierte Platte, min. berührt (Proof). NGC PF 61 CAMEO.  
Schätzung: 100.000 Euro



Auktion 387, Los 182 - Kaiserreich Russland  
Peter III., 1762. Goldmedaille 1762, auf den Frieden von Hamburg  
zwischen Preußen, Russland und Schweden. Von allergrößter Seltenheit.  
Wohl einziges Exemplar in Privatbesitz. Kabinettsstück von feinem Stil.  
Herrliche Goldpatina, min. Stempelbruch, vorzüglich-Stempelglanz.  
Schätzung: 100.000 Euro



Auktion 387, Los 293 - Römisch-Deutsches Reich  
Ferdinand II., 1592-1618-1637. 10 Dukaten 1632, St. Veit.  
Geprägt mit den Stempeln des Reichstalers.  
Von allergrößter Seltenheit. Attraktives Exemplar mit  
feiner Goldtönung, winz. Prüfspur am Rand, sonst vorzüglich.  
Schätzung: 125.000 Euro



Auktion 388, Los 1927 - Sachsen-Coburg und Gotha  
Ernst II., 1844-1893. 20 Mark 1872.  
Von großer Seltenheit in dieser Erhaltung.  
Prachtexemplar. Vorzüglich-Stempelglanz.  
Schätzung: 100.000 Euro



Auktion 387, Los 754 - China  
Hsuang Tung, 1908-1911. 25 C ents (1/4 Dollar) o. J. (1910),  
Tientsin. Probe, mit glattem Rand.  
Polierte Platte (Proof). NGC PF 65 CAMEO.  
Schätzung: 75.000 Euro



Auktion 387, Los 355 - Kurfürstentum Brandenburg  
Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688.  
1/2 Portugalöser zu 5 Dukaten 1670, unsigniert,  
auf den 50. Geburtstag des Kurfürsten und den  
15. Geburtstag des Kurprinzen Karl Emil.  
Von größter Seltenheit. Feine Goldpatina,  
leichte Bearbeitungsspuren  
am Rand, sehr schön.  
Schätzung: 30.000 Euro



Auktion 388, Los 1798 - Sachsen  
Friedrich August III., 1904-1918.  
3 Mark 1917 E. Friedrich der Weise.  
Zum 400jährigen Reformationsjubiläum.  
Von großer Seltenheit. Seltenste deutsche Reichssilbermünze.  
Sehr attraktives Exemplar mit herrlicher Patina,  
winz. Kratzer, polierte Platte.  
Schätzung: 100.000 Euro

## Auktionstermine 2023

Sommer-Auktionen 387-388	20.-22. Juni 2023
Sommer-Auktionen 389-390 eLive Premium Auction	23.-24. Juni 2023
eLive Auction 78	10.-14. Juli 2023
Herbst-Auktionen	25.-29. September 2023
eLive Auction 79	16.-20. Oktober 2023
Winter-Auktionen	13.-15. November 2023
eLive Auction 80	4.-8. Dezember 2023



ISSN: 0254-461X

55. JAHRGANG, Nr. 6 – Juni 2023

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben pro Jahr

**Herausgeber und Verlag:**

Battenberg Gietl Verlag GmbH,  
Postfach 166, D-93122 Regenstein  
Lieferadresse:  
Pfälzer Straße 11, D-93128 Regenstein,  
Tel. (+49) 94 02/93 37-0  
Fax (+49) 94 02/93 37-24  
E-Mail: info@battenberg-gietl.de  
Internet: www.battenberg-gietl.de

**Geschäftsführer:**

Josef Roidl

**Redaktion:**

Dr. Rainer Albert (rainer.albert@battenberg-gietl.de)  
Albert-M. Beck  
Helmut Kahnt

**Abonnementverwaltung/Einzelheftbestellung:**

Battenberg Gietl Verlag GmbH,  
Martina Singrün  
Tel. (+49) 94 02/93 37-28  
Fax (+49) 94 02/93 37-24  
E-Mail: martina.singruen@battenberg-gietl.de

**Anzeigenverwaltung:**

Battenberg Gietl Verlag GmbH,  
Sandra Penar  
Tel. (+49) 94 02/93 37-18  
Fax (+49) 94 02/93 37-24  
E-Mail: sandra.penar@battenberg-gietl.de  
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste 2/2022.

**Herstellung:**

Regina Schindler  
E-Mail: regina.schindler@battenberg-gietl.de

**Satz und Layout:**

Beiträge: Regina Schindler · Anzeigen: Stefan Birzer

**Vertrieb:**

Gesamtvertrieb In- und Ausland (Kiosk/BaBu)  
IPS Pressevertrieb GmbH, Carl-Zeiss-Str. 5  
53340 Meckenheim, Tel. 022 25/88 01-0

**Verkaufspreise (inkl. MwSt.):**

Einzelverkaufspreis: € 10,90  
Abonnementpreis, jährlich: € 109.–  
Abonnementpreis Ausland, jährlich: € 142.–  
Abonnementpreis Luftpost, jährlich: € 153.–

**Redaktions- und Anzeigenschluss für die Juli/August-Ausgabe:**

24. Mai 2023

**Erscheinungstermin****für die Juli/August-Ausgabe:**

21. Juni 2023

Die Abonnementgebühr ist jeweils im Voraus zu entrichten. Bei Nichterscheinen/-zustellung infolge höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Nachlieferung/Rückerstattung gezahlter Bezugsgebühren. Für unverlangt eingeschickte Manuskripte und Abbildungsmaterial wird keine Haftung übernommen. Auktionsberichte nach den Angaben der Auktionshäuser. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Inhalt ohne Gewähr. Für den Inhalt der Anzeigen (auch Kleinanzeigen) ist ausschließlich der Inserent verantwortlich.

**Copyright:**

© 2023 für alle Beiträge bei  
Battenberg Gietl Verlag GmbH.

Nachdruck jeder Art – auch Übersetzungen und Auszüge – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

Gerichtsstand ist der Sitz des Verlags.



## Wissenswertes über das Wort CHIC

Das Editorial der Juni-Ausgabe ist traditionell „Sommerprossen“ gewidmet. In den letzten Jahren mussten der Pandemie wegen die Sommerprossen wegfallen. Jetzt kehren sie wieder zurück. Sommerprossen geben jeweils einen Einblick in nicht alltägliche numismatische Begebenheiten, die meistens heiter sind, jedoch durchaus ernst genommen werden dürfen.

Die diesjährige Sommerprosse erklärt Wissenswertes über die Herkunft des Wortes CHIC. 1808 starb Andre Chicque im Alter von 17 Jahren. Er war der Lieblingsstudent des großen Lehrers David, der untröstlich war, seinen begabten Schüler verloren zu haben. Wenn er die Arbeiten seiner Studenten bewertete, erinnerte er sich an Andre Chicque. „Das ist nicht Chicque“ und manchmal sagte er „fast wie Chicque“. Die Studenten, die Chicque nicht kannten, nahmen den Ausdruck als technischen Begriff. Es erklärt sich, weshalb das Wort CHIC nicht wie andere Adjektive variabel ist.

### Sommerprossen: Lebensweisheiten

Jede Beziehung hat ein Ablaufdatum, sei es ein juristisches oder emotionales. Glück hat, bei dem das juristische und das emotionale mit dem Tod zusammenfallen. Wenn man etwas rechtmäßig erworben hat, muss man es nicht verteidigen. Es ist nicht sinnvoll, mit der Konkurrenz um den Anteil des Kuchens zu streiten. Es ist besser, sich mit dem Bäcker gut zu stellen oder mit dem Koch Freundschaft zu schließen. Für jeden, der aufhört zu weinen, fängt irgendwo ein anderer an. Bekämpfe nicht deinen Geschäftsfreund, sondern sitze zu ihm ins Boot und lerne, wie er rudert. Zum Thema Geld meint Mark Twain: Eine Bank ist ein Institut, das bei Sonnenschein Regenschirme ausleiht und sie bei Regen zurückverlangt. Wie macht man ein kleines Vermögen? Indem man mit einem großen anfängt. Hugo Ritter schreibt: „Das Geld ist flach, sagt der Geizhals, es muss aufgestapelt werden.“

Leihen Sie keine Regenschirme aus und stapeln sie kein Geld, sondern erfreuen sie sich an den Sommerprossen.

Ihr

A.-M. Beck  
Gründer und Ehrenpräsident  
World Money Fair



IN DIESEM HEFT

Als der König im Sterben lag ...  
Die spektakulärste  
britische Goldmünze der Neuzeit

Seite 32



Teil 16

Die großen Kriminalfälle  
Der König der Diebe

Seite 43

Die Goldmünzen  
von Kyrene



Seite 61

Exposition Universelle  
Die Numismatik der  
Weltausstellungen

Seite 120



Konstante des Wohlstands:  
Die 128 Jahre des  
Fünf-Mark-Stücks

Seite 137



ZUM TITELBILD:

Die größte Silbermünze der Reichswährung war als dezimaler Ersatz des „Champagneralters“ gedacht. Anders als sein ungeliebter Vorgänger wurde das Fünf-Mark-Stück zu einer Erfolgsgeschichte. Es überstand den Sturz des Kaisers, die Weimarer Republik und das Dritte Reich. Erst mit der Einführung des Euros verschwand es aus dem Zahlungsverkehr. Lesen Sie dazu auf S. 137. Die Serie „Rückkehr der Wildtiere“ wird 2024 mit einer 20-Euro-Münze aus Gold fortgesetzt. Die Bestände des fast ausgerotteten Bibers haben sich in Deutschland wieder deutlich erholt. Die Münze entwarf Natalie Tekampe. Lesen Sie dazu auf S. 26.

RUBRIKEN

EDITORIAL ..... 3

IMPRESSUM ..... 3

LESERBRIEFE ..... 6

WISSENSWERTES

Kurz notiert ..... 10

Rätselhafte Zeichen. Wofür stehen die Buchstaben L und Z? ..... 14

Die Säulen der Macht ..... 18

Notgeld Teil 4

Die Notgeldmünzen der Stadt Zwiesel von 1917 bis 1920 ..... 20

Vor 100 Jahren: Die ersten Münzen des neuen Arabien ..... 24

20-€-Sammlermünze „Biber“ ..... 26

DAS SCHWARZE KABINETT ..... 28

BRIEFE AUS BERLIN ..... 30

ABO- UND BUCHBESTELLKARTEN ..... 35/36

DIE WELT DER MÜNZEN – Turkmenistan ..... 37

EDELMETALL-BAROMETER ..... 48

AUKTIONEN ..... 50

NUMISMATISCHER FÜHRER ..... 109

TERMINE ..... 112

PREISLISTEN ..... 118

KLEINANZEIGEN ..... 119

NEUHEITEN ..... 127

MÜNZGESCHICHTEN – Als Deutschland von der Einheit träumte  
Doppelgulden 1848 auf die Wahl Erzherzogs Johann zum Reichsverweser ..... 134

FACHLITERATUR ..... 143

KREUZWORTRÄTSEL ..... 147

INSERENTENVERZEICHNIS ..... 147

BEWERTUNGEN

Die Münzen Deutschlands 1871 bis 1945 ..... 66

Die Euro-Prägungen von Andorra bis Litauen ..... 90

Die 2-Euro-Sondermünzen Europa ..... 102

Die Euro-Prägungen Deutschlands ..... 107

Im Zeitschriften- und Bahnhofsbuchhandel und in allen Pressefachgeschäften mit dem „BLAUEN GLOBUS“ können Sie

**PRESE Fachhandel** **MünzenRevue** kaufen oder bestellen.

**ANZEIGENSCHLUSS**  
für die Juli/August-Ausgabe  
ist der **24. MAI 2023**

**ERSCHEINUNGSTERMIN**  
für die Juli/August-Ausgabe  
ist der **21. JUNI 2023**



# ANKAUF VON MÜNZENSAMMLUNGEN

## Münzen zu verkaufen ist Vertrauenssache.

Nunmehr seit 30 Jahren sind wir Ihr seriöser und fairer Ansprechpartner bezüglich Münzenankauf.

Wer sich von seiner Sammlung trennen will, möchte auch einen angemessenen Preis erhalten. Diesen Grundsatz haben wir uns zur Basis gemacht und bürgen dafür mit unserem Namen. Alle Münzen aus Ihrer Sammlung werden von uns korrekt bewertet. Sind Sie mit unserem Angebot einverstanden, so wird Ihnen der entsprechende Betrag ohne langwierige Abrechnungsformalitäten und ohne Abzüge sofort ausbezahlt. **Größere Sammlungen übernehmen wir auf Wunsch auch an Ihrem Wohnort.** Wenn Sie Interesse oder Fragen haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

**Tel. 0 23 27 / 5 60 81 76**

**Fax 0 23 27 / 5 60 81 74**

E-Mail: [info@muenzen-dylla.de](mailto:info@muenzen-dylla.de) · [www.ma-shops.com/dylla](http://www.ma-shops.com/dylla)

### Ständig gesucht, bitte anbieten:

- Altdeutschland und Ausland ab 1600
- Taler nach Thun
- Kaiserreich (Gold & Silber)
- Nebengebiete / Kolonien
- moderne Weltmünzen
- Silber- und Goldmünzen
- BRD
- DDR
- Osteuropa
- Weimarer Republik
- 3. Reich
- Anlagemünzen

Gerhard H. Dylla Münzenhandel

Karl-Arnold-Straße 17 · D-44869 Bochum

Tel. (0 23 27) 5 60 81 76 · Fax (0 23 27) 5 60 81 74



Mitglied im Berufsverband des Deutschen Münzenfachhandels

Die Online-Magazine für Münzen- und Geldscheinsammler

**MUENZEN-ONLINE.COM**

**GELDSCHEINE-ONLINE.COM**

MELDEN SIE SICH FÜR UNSERE KOSTENLOSEN NEWSLETTER AN!



# Leserbriefe



## „SMS Dresden“ auf großer Fahrt?

In der MünzenRevue 4/2023 veröffentlichten wir eine Suchanfrage eines Lesers:



Die abgebildete Notmünze mit dem Avers „20“ und dem Revers „DRESDEN“ (Alu; Durchmesser 2,3 cm) konnte trotz vieler Recherchen nirgends eingeordnet werden.

Was denkbar ist: Es handelt sich um Notgeld der Internierten des Kreuzers „SMS Dresden“ in Quiriquina de Chile im Zeitraum 1915–1919.

Dafür spricht, dass das Stück 1976 von einem alten Deutsch-Chilenen in Chile erworben wurde. Im Internierungslager für die Besatzung der „Dresden“ gab es regen Geldverkehr. Eine Schmiede, eine Kunstschmiede und eine Kantine sind dort verbürgt. Die grobe Ausführung und die Verdrehung von Avers zu Revers um 15 Grad zeigen unprofessionelle Fertigung. Dagegen spricht jedoch, dass wohl keine Veröffentlichung die Existenz bezeugt.

Das Stück aber existiert! Kann jemand helfen? Zu-

schriften bitte an die Redaktion.

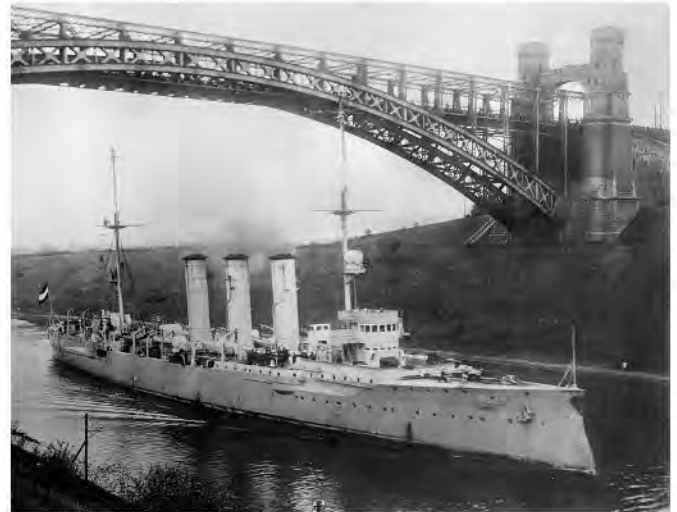
Es gab überraschend viele Rückmeldungen, dafür besten Dank! Zumeist sprach aus den Zuschriften viel Sympathie für die SMS Dresden, handfeste Nachweise für die Ausgabe der Marke auf dem Schiff blieben zunächst jedoch aus. Aber ein Leser konnte aus dem Online-Handel auf eine ähnliche Marke mit der Wertzahl 100 hinweisen, zu der dankenswerterweise Dr. Bernd Thier wichtige Hinweise geben konnte:



„Die Marke Dresden / 20 Pf Alu. ist schon ediert, und zwar im Wertmarkenkatalog von Peter Menzel:

6972.	DRESDEN	UUU	o. J.,	Rs. (WZ)		
1	5	Ms,	18,2 mm,	vern.,	[543]	15.-
2	5	Al,	17,4 mm,	[543]		15.-
3	20	Al,	22,4 mm,	[543]		15.-

Das neue Stück zu 100 Pfennig ist dort zwar nicht erfasst, aber das verwundert nicht, trotz des inzwischen über 15.000 Seiten umfassenden Kataloges sind immer



Der Kreuzer „Dresden“ der kaiserlichen Marine war wohl nicht der Herstellungsort der „Dresden“-Marken. Foto: wikimedia

noch lange nicht alle Marken verzeichnet worden.

Nicht ermittelt wurde bisher die Ausgabestelle in Dresden, die Zuweisung zum Schiffsgeld ist eher auszuschließen. Die Stückelung 5 / (10) / 20 / (50) und 100 Pfennig spricht, wie die Gestaltung der Wertzahlen und die Verwendung des Metalls Aluminium für eine Datierung in die 1920/1930 Jahre. Es könnte sich um eine offizielle

Diese Auskunft mag für viele Freunde der SMS Dresden eine Enttäuschung sein, aber für alle Interessenten von Wertmarken gibt Dr. Thier noch einen ganz wertvollen Tipp:

Die vollständige aktuelle (2022) und letzte Ausgabe des Katalogs von Peter Menzel kann man mit zahlreichen weiteren Wertmarkenkatalogen kostenlos auf der Seite [Wertmarkenforum.de](http://Wertmarkenforum.de) im PDF-Format herunterladen.

Wir ergänzen noch: Die Internetseite [Wertmarkenforum.de](http://Wertmarkenforum.de), die Dr. Thier betreibt, ist in ihrer Art vorbildlich und hilft jedem Sammler und Händler, der sich mit Wertmarken beschäftigt. Wenn Sie sie noch nicht kennen, dann schauen Sie sie am besten gleich mal an.

Ausgabestelle in Dresden handeln, z. B. eine Volksküche, aber das ist nur eine Vermutung. Allein stichhaltige Quellen könnten hier Aufklärung bringen.“





Auktion 389 - Los 2599  
Königreich Dänemark  
Christian IX., 1863-1906. Goldmedaille 1888,  
von F. Schmahlfeld und W. Christensen, auf das 60-jährige Jubiläum  
Abraham Alexander Wolffs als Oberrabbiner von Dänemark.  
Von allergrößter Seltenheit. In Gold vermutlich Unikum. Vorzüglich.  
Schätzung: 10.000 Euro



Auktion 390 - Los 3222  
Römische Kaiserzeit  
Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180. Aureus, 177/178, Rom.  
The Salton Collection. Sehr selten. Vorzüglich.  
Schätzung: 10.000 Euro



Auktion 390 - Los 3229  
Römische Kaiserzeit.  
Commodus, 177-192. Aureus, 178, Rom.  
The Salton Collection. Sehr selten. Vorzüglich.  
Schätzung: 12.500 Euro



Auktion 390 - Los 3967  
Bistum Münster  
Christoph Bernhard von Galen, 1650-1678.  
Reichstaler 1661, Münster, auf die Einnahme der Stadt.  
Prachtexemplar. Hübsche Patina, winz. Sammlerpunze im Rand,  
vorzüglich-Stempelglanz.  
Schätzung: 1.500 Euro



Auktion 389 - Los 2674  
Römisch-Deutsches Reich  
Maria Theresia, 1740-1780. Silbermedaille 1745,  
von N. van Swinderen, auf die Vertreibung der Juden  
aus Böhmen und den erfolgreichen Protest dagegen,  
geprägt auf Veranlassung der jüdischen Gemeinden  
von Amsterdam, Rotterdam und Den Haag.  
In Silber äußerst selten. Herrliche Patina,  
winz. Randfehler, vorzüglich.  
Schätzung: 20.000 Euro



Auktion 390 - Los 4033  
Königreich Sachsen  
Friedrich August II., 1836-1854. Vereinsdoppeltaler 1841 G.  
Fleißprämie der Bergakademie zu Freiberg.  
Sehr selten. Nur 200 Exemplare geprägt. Winz. Kratzer, polierte Platte (Proof).  
Schätzung: 2.000 Euro

## Auktionstermine 2023

Sommer-Auktionen 387-388	20.-22. Juni 2023
Sommer-Auktionen 389-390 eLive Premium Auction	23.-24. Juni 2023
eLive Auction 78	10.-14. Juli 2023
Herbst-Auktionen	25.-29. September 2023
eLive Auction 79	16.-20. Oktober 2023
Winter-Auktionen	13.-15. November 2023
eLive Auction 80	4.-8. Dezember 2023



ABONNENTEN PROFITIEREN

# Sachsenpfennige

Die Sachsenpfennige führen an die Wurzeln der deutschen Numismatik. Ihren Namen haben sie von Julius Menadier bekommen, der als führender Mittelalternumismatiker von 1898 bis 1921 Direktor des Berliner Münzkabinetts war. Er nannte diesen Pfennigtyp so, weil diese Pfennige im 10. und 11. Jahrhundert im östlichen Sachsen geprägt wurden und der ältere Name „Wendepfennig“ missverständlich war. Manchmal werden sie nach ihrem Erscheinungsbild auch Hochrandpfennige genannt. Diese hochmittelalterlichen Münzen sind schriftlos und folgen im Münzbild den älteren karolingischen Münzen aus dem Westen des Reichs, manchmal auch den Otto-Adelheid-Pfennigen. Jedenfalls führen sie in die ottonische Zeit, also die Entstehungszeit Deutschlands, und sind damit ein beeindruckendes Originalzeugnis der deutschen Geschichte.

Ausgabe Juni 2023

## Abo-Treue-Gutschein

### Sachsenpfennige

**Ein Angebot der Münzhandlung Ritter**

Die im östlichen Sachsen geprägten sog. Sachsenpfennige sind die ältesten Münzen dieser Region. Der speziell gearbeitete Rand unterscheidet sich von anderen Pfennigen dieser Zeit. Bestellen Sie telefonisch per Mail oder bei uns im Shop und Sie erhalten unter der Bestellnummer **94886** eine der ersten Münzen aus Sachsen in der Sammlerhaltung. Sehr schön - vorzüglich! zum Angebotspreis von 85 Euro.

**85 €**  
je Exemplar

Nur 10 Abgabe der Monat nicht 2019 bis 30. Juni 2023

Die Münzhandlung Ritter aus Düsseldorf ist vielen preisbewussten Sammlern durch ihre regelmäßig erscheinenden Festpreislisten bekannt. Hier werden hochwertige Münzen und Medaillen aus allen Zeiten günstig und ohne Zuschläge angeboten; es gibt nur eine Bedingung: Man muss sich rasch entscheiden, bevor ein anderer Sammler schneller war. Aber Sie können die Münzhandlung Ritter auch in ihrem Online-Shop unter [muenzen-ritter.de](http://muenzen-ritter.de) kennenlernen.

**Also nutzen Sie Ihr Abo, nutzen Sie den Juni-Abo-Gutschein in dieser Ausgabe der MünzenRevue und erhalten Sie für 85 Euro einen originalen Sachsenpfennig!**

**Und im nächsten Monat gibt es wieder einen Treue-Gutschein, denn:  
Abo lohnt sich – Monat für Monat**

#### BEDINGUNGEN FÜR DEN GUTSCHEIN

Der Gutschein kann nur beim jeweiligen Anbieter eingelöst werden. Der Gutschein besitzt keinerlei Gültigkeit im übrigen Buch-, Münz- oder Fachhandel. Es kann nur der Original-Gutschein eingelöst werden. Eine Kombination mit anderen, bereits laufenden oder abgelaufenen Aktionen ist nicht möglich, ebenso kann der Gutschein nicht rückwirkend eingelöst werden. Der Gutschein begründet kein gesondertes Guthaben. Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen. Voraussetzung für die Einlösung des Gutscheines ist ein vollständig bezahletes und aktives Abonnement der Zeitschrift „MünzenRevue“. Der Gutschein hat keinen Marktwert, ist nicht übertragbar und darf nicht verkauft werden. Bei der Vergabe der Vergünstigungen und Sonderzuwendungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Es handelt sich um keine öffentliche Form der Lotterievergabe und kommt nur dem Treueverhältnis der Abonnenten von „MünzenRevue“ zugute, die am 1. Mai ein ungekündigtes Abonnement mit dem Battenberg Gietl Verlag hatten.

Anzeige

## AB SOFORT ERHÄLTlich!

Mario Kamphoff

# Die 2-Euro-Münzen

### Katalog der 2-Euro-Umlauf- und Gedenkmünzen aller Euro-Staaten

- die ideale Richtschnur zum Aufbau einer 2-Euro-Münzen-Sammlung
- völlig überarbeitet
- mit aktuellen Bewertungen

14. Auflage 2023, 912 Seiten, schwarz-weiß,  
Format 12,5 x 19 cm, Broschur  
ISBN 978-3-86646-231-1

## 34,90 €



Sammeln  
**battenberg**  
gietl verlag

Battenberg Gietl Verlag GmbH  
Postfach 166 · 93122 Regensburg · Tel. 0 94 02/93 37-0 · Fax 0 94 02/93 37-24  
E-Mail: [bestellung@battenberg-gietl.de](mailto:bestellung@battenberg-gietl.de) · [www.battenberg-gietl.de](http://www.battenberg-gietl.de)  
Erhältlich im Buch- und Fachhandel oder direkt beim Verlag.



# WORLD & ANCIENT COINS PLATINUM SESSION & SIGNATURE® AUCTION

HKINF – Hong Kong | June 21-23

Highlights from Our Official HKINF Auction

View all lots and bid at [HA.com/3108](http://HA.com/3108)



China: Fengtien. Kuang-hsü  
50 Cents Year 24 (1898)  
AU55 NGC



China: Republic Yuan Shih-kai  
"Plumed Hat" Dollar ND (1914)  
MS64 PCGS



China: Kuang-hsü gold Pattern  
Kuping Tael (Liang) CD 1907  
MS61 NGC



China: Republic Yuan Shih-kai gold  
Pattern "Plumed Hat" Dollar ND (1916)  
MS62 NGC



China: Hunan: Kuang-hsü silver  
Specimen Pattern 50 Cents ND (1898)  
SP55 NGC



Hong Kong: British Colony  
Victoria Dollar 1868  
MS64 NGC



China: Kuang-hsü gold Proof Pattern  
Restrike "Kuping" Tael Year 29 (1903)-Dated  
PR65 NGC



Cambodia: Norodom I gold  
Restrike Franc 1860-Dated  
MS65+ NGC



China: Republic Sun Yat-sen silver  
Pattern Dollar Year 25 (1936)  
AU Details NGC

For a free appraisal, or to consign to an upcoming auction,  
contact a Heritage Expert today.

Heritage Auctions Europe Cooperatief U.A.

Jacco Scheper | Managing Director | +31-(0)30-6063944 | [JaccoS@HA.com](mailto:JaccoS@HA.com)

DALLAS | NEW YORK | BEVERLY HILLS | CHICAGO | PALM BEACH  
LONDON | PARIS | GENEVA | BRUSSELS | AMSTERDAM | HONG KONG

Always Accepting Quality Consignments in 50+ Categories  
Immediate Cash Advances Available  
1.6 Million+ Online Bidder-Members

**HERITAGE**  
AUCTIONS  
THE WORLD'S LARGEST  
NUMISMATIC AUCTIONEER



# Kurz notiert ...

## „Schatz und Schatzsuche“

Ob frühneuzeitlicher Schatzjäger oder moderner Sondengänger, die verlockende Vorstellung von unermesslichem Reichtum, der irgendwo nur darauf wartet, gehoben zu werden, inspiriert die menschliche Vorstellungskraft seit jeher. Dem Thema der (legendären) Schätze und Schatzsuchen widmet sich das Mittelalterliche Kriminalmuseum in Rothenburg ob der Tauber in einer Sonderausstellung bis 31. Dezember 2024. Es entführt seine Besucher in eine Welt magischer Schatzhüter, Reliquienjäger, sensationeller Schatzfunde und Schatzsucherprozesse.

Vom Mittelalter über die Frühe Neuzeit bis hin zur Moderne bekommen Besucher anhand einer Vielzahl an Exponaten und Medien die Möglichkeit, in die Geschichte der Schatzsuche, ihrer Entzauberung und Verrechtlichung sowie der Hoffnung auf einen segenshaften Wandel der Lebensverhältnisse einzutauchen. Den magischen Anfängen soll dabei ebenso Platz eingeräumt werden wie den modernen Spannungsverhältnissen zwischen Archäologie und Schatzsuche oder rechtlichen Fragen bezüglich Eigentums gehobener Fundstücke.

Zu dieser Sonderausstellung wird ein reich bebildeter Katalog mit Essay-Teil erscheinen.

## Goldquadriga



Fast 15 Jahre nach der Erstaussgabe der beliebten Silber-Quadriga im Jahr 2009 prägt die Münze Berlin jetzt das weltweit bekannte Motiv des Viergespanns auch in Feingold 999/1000. Der Zeitpunkt könnte nicht passender sein, denn 100 Jahre nach der Hyperinflation in Deutschland stehen Inflations- und Teuerungsrate auf einem 70-Jahres-Rekordhoch. Das Motiv wird in 3 Gewichtsstufen in der höchsten Prägequalität „Spiegelglanz“ geprägt: 1 Unze (31,1g), ½ Unze (15,5g) und ¼ Unze (7,7g); Auflage jeweils 1.000 Stücke.

## Termine aktualisieren

Wir veröffentlichen gerne und kostenlos die uns von den Vereinen und Veranstaltern genannten Termine für Börsen, Auktionen, Ausstellungen, Sammlermärkte und Sammlertreffen.

Wir bitten die Einsender dringend, die veröffentlichten Termine zu kontrollieren und im eigenen Interesse Änderungen oder Unstimmigkeiten sofort zu melden. Für die Richtigkeit der veröffentlichten Termine können wir keine Garantie übernehmen.

Anzeige

VERSTEIGERUNGEN

MÜNZEN, MEDAILLEN UND ANLAGEGOLD  
aus allen Teilen der Welt und von der Antike bis zur Neuzeit

BERATUNG

SCHÄTZUNG

VIA GmbH  
Mag. Raphael S. Hiltbrunner

Habsburgergasse 6-8 | Top 17 | 1010 Wien | Österreich  
TELEFON: +43 (0) 1 532 36 19 | E-MAIL: office@via-numismatic.com  
HOMEPAGE: WWW.VIA-NUMISMATIC.COM

ANKAUF UND VERKAUF



Anzeige

## Gut-Lynt Auktion 12



24.–25. Juni 2023 · 10:00h

24.06. / Banknoten der Welt

24.06. / Numismatische Literatur

25.06. / Münzen und Medaillen der Welt

[www.gut-lynt.de](http://www.gut-lynt.de)  
[auktionen.gut-lynt.de](http://auktionen.gut-lynt.de)

## kelten römer museum manching

In der Nacht vom 21. auf den 22. November 2022 waren noch immer unbekannte Täter in das *kelten römer museum manching* eingebrochen, ein Zweigmuseum der Archäologischen Staatssammlung (die MünzenRevue hatte darüber berichtet). Die Diebe stahlen einen Schatz mit 483 keltischen Goldmünzen aus der Zeit um 100 v. Chr. sowie drei weitere Münzen. Das Bayerische Landeskriminalamt ermittelt weiterhin mit der Soko Oppidum. Herbert Nerb beklagt den kulturellen Verlust: „Der Diebstahl hat uns schwer getroffen und wirkt bis heute nach. Schließlich gehörte der Goldschatz zu den Highlight-Exponaten des Museums.“ Nun gelte es aber, den Blick wieder Richtung Zukunft zu lenken.

Da inzwischen umfangreiche Instandsetzungs- und Aufrüstungsmaßnahmen im Museum abgeschlossen sind, kann die Dauerausstellung – in Abstimmung mit der Archäologischen Staatssammlung – nun wieder für das Publikum zugänglich gemacht werden.

Prof. Dr. Rupert Gebhard, Direktor der Archäologischen Staatssammlung, hebt hervor, dass das *kelten römer museum* auch ohne die Goldmünzen zahlreiche Schätze zu bie-



Die römischen Schiffswracks von Oberstimm in der Dauerausstellung des *kelten römer museums*. Foto: Michael Heinrich

ten hat: „Einzigartig sind etwa das rätselhafte Kultbäumchen aus der Keltenstadt von Manching oder die beiden Bootswracks aus Oberstimm – die besterhaltenen römischen Militärschiffe nördlich der Alpen!“ Gerade die Manchinger Keltenstadt gilt unter Kennern als archäologischer Hotspot und zentraler Referenzort bei der Einordnung von keltischen Funden und Befunden.



## Verlorener keltischer Stamm gefunden



„Waveney Diadem“, Silber, ca. 50-40 v. Chr.

Die Entdeckung einer Silbermünze aus der Eisenzeit vor vier Jahren hat offenbar neue Beweise für die Existenz eines kleineren Stammes im nördlichen East Anglia geliefert.

Die Münze, die 2019 bei einer Metalldetektionsveranstaltung in Harleston im Südosten von Norfolk gefunden wurde, wurde kürzlich als äußerst seltene identifiziert. Sie wurde Mitte des 1. Jahrhunderts v. Chr. vom Herrscher eines kleinen Stammes der Icenii (im Tal des Flusses Waveney) ausgegeben.

Elizabeth Cottam, die Keltenspezialistin und Co-Autorin von *Coins of the Icenii* (Chris Rudd, 2022) kommentiert: „Gelehrte haben lange vermutet, dass die Icenii – der Stamm von Königin Boudica – eine Konföderation verschiedener Stämme im Norden von East Anglia waren. Diese äußerst seltene Münze ist die neueste von acht, die alle im unteren Teil des Waveney Valley gefunden wurden. Sie hilft zu bestätigen, dass sie vor zweitausend Jahren ihre eigenen Münzen ausgegeben haben. Diese Münze ist akademischen Numismatikern als „Bury H“ bekannt. Wir nennen sie Waveney Diadem“.

Die Münze wird am Sonntag, den 16. Juli 2023 von Chris Rudd aus Norwich mit einem Schätzwert von 3.000 £ versteigert.

## Gerichtsschriften aus dem antiken Ägypten



Das Fayum-Becken, ein Oasengebiet südwestlich von Kairo, wurde schon im Alten Ägypten für Landwirtschaft genutzt. Die griechisch-römische Zeit Ägyptens begann mit der Machtübernahme durch Alexander den Großen ab 332 v. Chr. und endete 395 n. Chr.

Quelle: Zorbey Tunçer/Wikimedia

Ptolemaios, Sohn des Diodoros, wusste sich zu helfen. Als Gutsbesitzer im Dorf Theadelphia in Fayum, etwa 100 km südwestlich von Kairo, in den 140er-Jahren n. Chr. ließ er sich von den Behörden nichts gefallen. Ägypten war damals eine Provinz des Römischen Reiches und Ptolemaios hatte von der Prokuratur für die kaiserlichen Besitzungen Schwemmland gepachtet, das sich für Viehzucht, Jagd und Fischerei eignete. Doch über das ausgeklügelte Bewässerungssystem der Gegend wurde ihm nicht genug Wasser zugeteilt. Es könnte sein, dass Korruption im Spiel war. Vielleicht hat sich der Gutsbesitzer geweigert, Schutzgeld an die Behörden zu bezahlen. Ptolemaios war aber offenbar in Recht und Rhetorik geschult. Er zerrte die zuständigen Amtsträger vor Gericht und hatte damit Erfolg.

Die Geschichte rund um den Rechtsstreit des Ptolemaios ist auf Papyrus festgehalten. Anders als im übrigen Römischen Reich konnten die Papyri im trockenen Wüstensand die Jahrtausende überdauern. Bernhard Palme, Professor am Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde, Papyrologie und Epigraphik der Universität Wien, nimmt gemeinsam mit Anna Dolganov vom Archäologischen Institut der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW) diese wertvollen Geschichtsquellen unter die Lupe. Im Projekt „Römische Prozessprotokolle auf Papyrus. Neue Dokumente, neue Perspektiven“, das vom Wissenschaftsfonds FWF finanziert wird, entziffern die Wissenschaftler nicht nur bislang unbearbeitete Fragmente. Sie bearbeiten auch bestehende Editionen von Papyri, die zum Teil schon vor langer Zeit von Althistorikern entschlüsselt und übersetzt wurden, um sie zu revidieren, zu ergänzen und mit dem aktuellen Forschungsstand abzugleichen. Bei ihren Arbeiten können sie auf den reichen Fundus der ebenfalls von Palme geleiteten Papyrussammlung der Österreichischen Nationalbibliothek (ÖNB) zurückgreifen.

Anzeige

### Jubiläums-Auktion 200 20.–21. September 2023



bisher u. a. Russische Kupfermünzen und Nebengebiete  
Briefmarken Altdeutschland mit Briefen und Stempeln

In unserer Auktion 198 v. 19.-20. April 2023 brachte z. B. eine Russlandsammlung mit 500 Losen 3- bis 10-fache Zuschlagspreise oder noch mehr

**EINLIEFERUNG und ANKAUF ab sofort:**

Antike, Altdeutschland u. Ausland, Reichsmünzen, Sammlungen – Nachlässe

42697 Solingen-Ohligs  
Wilhelmstr. 27 (Nähe Hauptbhf.)

Tel. 0212 – 382 13 20  
www.muenzzentrum.de

E-Mail: muenzzentrum@t-online.de  
über 50 J. gewachsene Kompetenz



Münzenzentrum Rheinland  
Heinz-W. Müller



# African Wildlife LEOPARD 2023



Nur 300 Sätze !



### Premium-Programm:

- 1 Kg Silber st
- 5oz Gold PP
- 0,5 g Gold PP
- Goldsatz 1/10oz - 1oz PP

Nur 50 Exemplare !







Immermannstr. 19  
40210 Düsseldorf



Tel.: 0211-36780 0  
Fax: 0211-36780 25



# MÜNZHANDLUNG RITTER DÜSSELDORF

## ANKAUF

Ankauf von Münzen aus allen Zeiten  
zu marktgerechten Preisen

Ganze Sammlungen  
Gute Einzelstücke  
Goldmünzen aller Zeiten  
Direkter Ankauf und sofortige Auszahlung  
Abnahme Ihrer gesamten Sammlung  
Begutachtung Ihrer Sammlung vor Ort

## MÜNZEN UND MEDAILLEN VON DER ANTIKE BIS ZUR GEGENWART



## VERKAUF

Grosser Online-Shop mit über 10.000 Artikeln  
aus der Welt der Numismatik

Kostenlose Sonderlisten für Ihr Sammelgebiet  
Professionelle Fehllistenbearbeitung

Alle Angebote im

**ONLINE-SHOP**

[www.muenzen-ritter.de](http://www.muenzen-ritter.de)



## BERATUNG

Kostenlose Beratung durch unsere Fachnumismatiker  
Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger im Haus  
Professionelle und persönliche Hilfe beim Aufbau / Verkauf Ihrer Sammlung

SEIT 1968



Jetzt gratis Lagerliste anfordern!

**Service-Telefon**

+49 (0)211-36780 15



Ihre kompetente Fachhandlung  
in allen Fragen der Numismatik

E-Mail: [info@muenzen-ritter.de](mailto:info@muenzen-ritter.de) / Fax: +49 (0)211-36780 25